

Titel: Zwischen Aufklärung, Fiktion und Unterhaltung – Welche „Wahrheit“ zeigen politische Filme?
(Themenschwerpunkt: "Künstliche Intelligenz")

Seminar-Nr.: PIF / 323663127

Termin: 30.07.2023 - 04.08.2023

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Karlheinz Grieger (Medienexperte und Sozialwissenschaftler), Fabian Grieger (Politikwissenschaftler und Journalist)

Die genannten Seminarleiter_innen führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent_innen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.

Sonntag

19.00 – 21.00
Seminarleitung durchgehend
Anreise bis 18.00 Uhr; organisatorische Hinweise; Rahmen-Programm-Vorstellung im Kontext des „Mediensommers“ und anschließend Vorstellungsrunde und inhaltliche Einführung in der Seminargruppe .

Montag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
Die mediale Einführung: Medien und unsere gesellschaftliche Wirklichkeit

- Die mediale Konstruktion von Wirklichkeit: Welche Konstruktionsmechanismen stecken hinter der medialen Produktion (von Filmen)?
- Wie entschlüsselt der Rezipient/ User mediale Angebote?
- Wie bilden wir uns über Medien (-Inszenierungen) unsere Meinung?
- Welche neuen Herausforderungen ergeben sich durch die Digitalisierung und KI in den Medien? U.a. Beispiel deepfakes

Die Annäherung an den thematischen Schwerpunkt: Künstliche Intelligenz

- Überblick: Ausmaß und Formen, Entwicklungen
- Aufspüren von KI-Phänomenen in unserem Alltag
- Definition (en) und historische und gesellschaftliche Einordnung + neue (Zukunfts-) Fragestellungen

12.30 – 14.45 Uhr
Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause
„Mit KI (Chip) im Gehirn zu einer gerechteren Welt?“

- Bearbeitete Filmausschnitte: „KI – die letzte Erfindung“ (Fernsehfilm, Doku-Drama, ZDF, 2021, 89 Minuten)
- Analyse und Kritik: Filmische Eindrücke, Inhalt, Methoden, Wirkungen, Verständnis
- Kontextualisierungen: Wie viel Macht könnte Künstliche Intelligenz erreichen? Welche Regularien sind nötig, um Gefahren durch KI abzuwenden bzw. um für Mensch und Natur hilfreich zu sein? Würde eine ausgereifte KI den menschlichen Erfindergeist ersetzen? Was wären die Folgen?

ab 18.00 Uhr
Abendessen

Dienstag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

„Kann man sich in einen humanoiden Roboter verlieben? Was macht den Menschen zum Menschen?“

- Einführende Infos zum folgenden Film
- Bearbeitete Filmausschnitte: „Ich bin dein Mann“ v. Maria Schrader, (Spielfilm, Deutschland, 2021, 1 Stunde 40 Minuten.)
- Analyse und Kritik: Filmische Eindrücke, Inhalt, Methoden, Wirkungen, Verständnis
- Kontextualisierungen: Was sind die Grundlagen unseres Seins? Was ist Liebe, wie entsteht sie? Was bedeutet der „perfekte“ Lebenspartner_in und kann es eine Menschwerdung von Robotern geben? Welche Folgen kann das für das Zusammenleben und die Gesellschaft haben?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Neue technische Wesen: „Wer übernimmt die Verantwortung....“

- Bearbeitete Ausschnitte: „KI – haben Maschinen Gefühle?“ (Dokumentation, Canadian Broadcasting Corporation, 2021, 51 Min.)
- Analyse und Kritik: Filmische-Eindrücke, Inhalt, Methoden, Wirkungen, Verständnis
- Kontextualisierungen: Wie sieht eine Ethik für neue intelligente Maschinen aus? Wie kann man sie gestalten, dass sie das Gute für die Menschheit wollen?

ab 18.00 Uhr

Abendessen

Mittwoch

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

„Deutschland 2029 im Griff der Rechtspopulisten und der Technik!“

Einführung zur Entwicklung des Rechtspopulismus

- Bearbeitete Filmausschnitte: „Das Haus“ (Spielfilm-Dystopie, Deutschland, 2021, 92 Minuten.)
- Analyse und Kritik: Filmische Eindrücke, Inhalt, Methoden, Wirkungen
- Kontextualisierungen: Wird das Smart-Home zum Instrument der Überwachung und Gefährdung der Demokratie? Wie muss technischer Fortschritt (KI) gestaltet sein, dass er Menschen die Kontrolle über Ihr Leben und die Gesellschaft nicht entreißen kann?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

„Anwendungsbereiche von KI: Kunst und Journalismus“

Teil 1: Einführung: Automatisch erstellte Texte und KIs als Autor*innen. Wie verändert die KI den Journalismus?

- taz-Kolumne von Anic T.Wae. Die erste deutschsprachige Kolumnistin, die eine KI ist.
- Weitere Beispiele: Wie wird KI bereits heute im Journalismus eingesetzt?
- Diskussion: Was bedeutet das gesellschaftlich? Welche Chancen und Risiken bietet KI im Journalismus?

Teil 2: Einführung: KI als Künstlerin. Überblick über den aktuellen Stand.

- Ausprobieren von Bildgeneratoren per App / am PC.
Wie "malen" oder designen KIs? Welche Möglichkeiten bietet sich Künstler*innen durch KI?
- Diskussion: Sind KIs die besseren Künstler*innen? Welche Fragen nach Kreativität ergeben sich? Welchen Stellenwert kann Kunst von KIs erlangen?

ab 18.00 Uhr

Abendessen

Donnerstag

08.45 – 12.30 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Wenn der Roboter den Arbeitsplatz wegnimmt: Veränderung der Arbeitswelt durch KI.

- Einführung: Welche Rolle spielt bereits heute KI in der Arbeitswelt und Produktion?
- Bearbeitete Ausschnitte Hörkino: „Begrenzt genial - Künstliche Intelligenz am Arbeitsplatz“ (Hörfunkfeature Dok 5, WDR 5, Deutschland, 2022, 53 Minuten)
- Analyse und Kritik: Höreindrücke, Inhalt, Methoden, Wirkungen, Verständnis
- Diskussion: Welche Erfahrungen haben wir mit Automatisierung in unserem Arbeitsalltag gemacht? Welche Rolle können Gewerkschaften in diesem Prozess einnehmen?
- Vertiefung: Gewerkschaftliche Perspektiven auf Künstliche Intelligenz und die Zukunft der Arbeit

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 – 18.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

„KI für wen? Konflikte über KI im Kapitalismus“

Einführung: Welche Machtverhältnisse zeigen sich bei der Implementierung von Technologie in der Produktion? Zu welchem Ziel wird KI eingesetzt und wem nützt sie?

- Bearbeitete kurze Filmausschnitte: „Geschichte der Arbeiterbewegung Teil 1“ (Dokumentation, Deutschland, ARTE, 2020, 55 M.)
- Kontextualisierung: Was charakterisierte die Ludditen?
Der schlesische Weberaufstand als Automatisierungskritik.
Welche Konflikte zeigen sich in der heutigen Arbeitswelt über den Einsatz von KI oder Automatisierung?

Einführung: Wie demokratisch wird über Innovationen entschieden? Was passiert im Silicon Valley? Wie groß ist der Einfluss?

- Bearbeitete Filmausschnitte: "Utopia - Irre Visionen im Silicon Valley"
(Dokumentation, Deutschland, ZDF, 2022, 45 min)
- Diskussion: Wie könnten Innovationsprozesse demokratisiert werden? Wie ist die aktuelle Situation zu beurteilen?
- Vorbereitung für die Seminarpräsentation am Freitag

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Freitag

08.15 – 13.00 Uhr
inkl. 15 Min. Pause

Präsentationen im Rahmen des „Mediensommers“

Fiktion oder Dokumentation – was eignet sich besser zur historischen und politischen Aufklärung?

Seminarauswertung, Abschlussgespräch und Seminarkritik

13.00 Uhr

Mittagessen und Abreise

Zielgruppe: Alle politisch Interessierten

Lernziele: Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Gemeinwesen entwickeln und stärken, indem sie:

- Meinungen austauschen und Kenntnisse gemäß Themenplan erwerben
- sich mit unterschiedlichen erkenntnistheoretischen Konzepten und ihren politischen Implikationen auseinandersetzen
- die gesellschaftliche und politische Rolle der Medien analysieren und reflektieren
- sich (auch der eigenen) Mediennutzung bewusstwerden
- sich mit zeitgeschichtlichen, wirtschaftlichen und politischen Themen anhand von Spiel- und Dokumentarfilmen exemplarisch auseinandersetzen – Beispiel: Künstliche Intelligenz

Methoden:

- (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)
- (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen
- Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit
- Textanalyse
- Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle
- Videos + Internet-Konferenztools, Fotomaterial
- Präsentationen auf Wandzeitungen
- Recherchen im Internet + Lernmanagementsysteme (moodle)

Änderungen vorbehalten